

„Von Dir“ (Text und Musik: Thomas Steinlein)

1.

Du, was für ein Tag ist heut?, ich bin schon früh so leer.
Du, mein Blick ist wie zerstreut und schiebt Dich vor sich her.

2.

Du, wenn auch die Ahnung kommt und meint, ich find kein Glück,
Du, bevor mein Herz verplompt, hol ich Dich mir zurück.

Pre

Ja, ich glaub, dass Du weißt, was ich brauche,
ich lieb es doch so, wenn ich tief in Dich tauche,
ich komm und nehm und lad mich bei Dir ein.

Chorus

Jesus!, Du weißt genau, was ich in solchen Momentenühl.
Jesus!, Du weißt genau, was ich in solchen Momenten will: von Dir.

3.

Du, bist die Erfahrung wert, bis nah ans Ziel zu gehn.
Du, hast meine Lust vermehrt, Dich voll und ganz zu sehn.

4.

Du, fällt auch die Sehnsucht schwer, die sagt, ich bin allein,
Du, gibst mir Dein Leben her und kriegst mich wieder ein.

Pre

Ja, ich weiß, dass Du weißt, was ich brauche,
ich schäme mich nicht, wenn ich tief in Dich tauche,
ich komm, und nehm, und lass mich bei Dir los.

Chorus

Jesus!, Du weißt genau, was ich in solchen Momentenühl.
Jesus!, Du weißt genau, was ich in solchen Momenten will.
Jesus!, Du weißt genau, was ich in solchen Momentenühl.
Jesus!, Du weißt genau, was ich in solchen Momenten will: von Dir.

B / Pre

Ja, ich weiß, dass Du weißt, was ich brauche,
ich lieb es so sehr, wenn ich tief in Dich tauche,
ich komm und nehm und lass mich bei Dir los.

Chorus

Jesus!, Du weißt genau, was ich in solchen Momentenühl.
Jesus!, Du weißt genau, was ich in solchen Momenten will.
Jesus!, Du weißt genau, was ich in solchen Momentenühl.
Jesus!, Du weißt genau, was ich in solchen Momenten will: von Dir!